

Beilage zu Nr. 101 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 1. Mai 1859.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 119. Königlich Klassen-Lotterie fiel 1 Haupt-Gewinn von 50,000 Thlr. auf Nr. 68,759. 1 Haupt-Gewinn von 10,000 Thlr. auf Nr. 24,699. 2 Gewinne zu 5000 Thlr. auf Nr. 14,816 und 76,898. 2 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 68,600 und 92,609.

31 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 1487. 2086. 2660. 4684. 7382. 8826. 12,157. 13,137. 18,638. 25,058. 28,232. 31,546. 44,039. 44,065. 46,537. 54,186. 55,111. 62,051. 69,758. 69,945. 74,023. 74,809. 78,240. 78,741. 79,582. 82,023. 86,401. 86,978. 87,084. 87,634 und 93,241.

45 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 460. 5373. 5755. 7314. 9941. 15,936. 16,575. 19,767. 21,095. 28,735. 33,558. 34,623. 34,960. 38,085. 39,513. 41,004. 41,658. 42,439. 45,887. 50,483. 52,603. 52,720. 55,623. 57,240. 57,525. 62,390. 62,567. 63,859. 66,529. 68,737. 71,632. 72,565. 75,239. 75,413. 76,332. 77,032. 83,097. 86,244. 86,798. 87,439. 87,563. 88,170. 88,210. 88,216 und 92,096.

70 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 1987. 2067. 2790. 3794. 4153. 4614. 5133. 10,154. 11,276. 12,454. 13,503. 15,048. 15,337. 16,298. 16,481. 16,952. 16,956. 18,623. 19,102. 20,258. 22,777. 26,645. 26,909. 28,122. 28,306. 30,054. 30,076. 30,141. 31,290. 34,788. 36,273. 39,713. 40,422. 40,614. 41,730. 41,901. 43,562. 47,007. 50,169. 52,986. 54,210. 54,456. 55,923. 61,391. 61,638. 62,282. 62,928. 63,095. 65,177. 67,110. 69,224. 71,210. 72,381. 72,753. 74,735. 75,331. 78,820. 80,118. 82,146. 82,164. 84,046. 86,714. 87,249. 87,441. 89,527. 89,626. 89,840. 90,671. 92,794 und 94,202.

Berlin, den 29. April 1859.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am
2. Mai c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

- 1) Die Vorlage des Magistrats über Reorganisation des Armenwesens.
- 2) Die in der Freitags-Sitzung in Rest verbliebenen Vorträge.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Fritsch.

Die Prüfung der für die Lateinische Hauptschule angemeldeten Schüler, soweit denselben die Aufnahme zugesagt ist, findet Montag den 2. Mai Vormittags 8 Uhr in der Schule, die Eröffnung des neuen Schulcurfus Dienstag den 3. Mai Vormittags 8 Uhr in gewöhnlicher Weise statt.

Dr. Eckstein.

Auction.

Freitag den 6. Mai d. J. Vormittags 9 Uhr
versteigere ich im **Hau**'schen Gasthose zu Nietleben

3 braune Wagenpferde.

Elste, gerichtl. Auct.-Comm. u. Taxator.

Auction.

Sonnabend den 7. Mai d. J. Vormittags 10
Uhr versteigere ich an der Halle Nr. 10 hier zum
Schmiedemeister **Weber**'schen Concurse gehörig:

1 Halb-Chaise, 1 Tafel- u. 1 Korb-schlitten.

Elste, gerichtl. Auct.-Commisnar u. Taxator.

Außer meinem als ausgezeichnet bekannten **Essig**
sprit, à Quart $1\frac{1}{4}$ *lgr.*, **Weinessig**, à Quart
10 *z.*, **Bieressig**, à Quart 6 *z.*, empfehle ich
noch einen **ächten alten Weinessig**, à Quart
3 *lgr.* **G. Barth**, Herrenstraße Nr. 2.

Alle Gattungen **Materialwaaren**, täglich
frisch gebrannten **Coffee**, alle Sorten **Brant-**
weine und **Liqueure** empfiehlt **G. Barth**.

Mastrvieh - Auction.

Dienstag den 3. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr sollen auf dem Brauhof Gera-Untermhaus

20 Stück gutgemästete, größtentheils schwere Rinder, und 55 Stück gutgemästete, größtentheils 2 bis 3jähr. Franckenhammel

an die Meistbietenden versteigert werden.

Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht. **C. Häuser.**

Da sich die Getreidepreise seit Kurzem bedeutend gesteigert haben, sehen wir uns gedrungen das Pfund Brod von heute ab auf 1 Sgr. zu stellen.

Halle, den 1. Mai 1859.

Sämmlische Bäckermeister in Halle.

Nr. 8. Tapeten- u. Bordüren-Handlung. Nr. 8.

Naturells von 3 Sgr., **matte** von 6 Sgr., **satin** von 8 Sgr., **Wolltapeten** bis 3 Rthl. **Rouleaux**, in jeder beliebigen Sorte, empfiehlt **Neue Promenade Nr. 8.**

E. Fleischer & K. Rapsilber.

Nächsten Dienstag früh ist **Braunbier** zu haben bei **Schober**, Klausthor Nr. 10.

Feinsten Buchbinderlack bei **Fr. Schlüter**, gr. Steinstraße Nr. 6.

1 lederner Reisekoffer ist billig zu verkaufen bei **C. Rudloff**, gr. Schlamm Nr. 9.

Das anerkannte gute Wasserglas zum Waschen ist wieder in neuer Sendung angekommen, und kann es in Centnern u. Pfunden zum Fabrikpreis ablassen, à **fl. 2 Sgr. 3 Z.** Zugleich empfehle ich auch Wasserglas zu Maurer- und Malerarbeiten.

A. Glück, Drechslermeister, Leipz. Straße Nr. 95, bei Hrn. Fabrikant **Kathe.**

1 Küchenschrank mit Aufsatz verk. Geiststraße 54.

Frischer Kalk Luckenstraße Nr. 16.

Gelöschter Kalk Luckenstraße Nr. 16.

Strohhof, Herrenstraße Nr. 18, liegen noch gute, blaue, frühzeitige Saamenkartoffeln billig zum Verkauf. **A. Holzmacher.**

Kartoffelacker ist noch in einzelnen Ruthen zu verpachten. Das Nähere beim Flurschütz **Verbig**, Weingärten Nr. 17.

Bekanntmachung.

Unsere werthen Kunden setze ich in Kenntniß, daß ich nicht mehr in meiner frühern Wohnung, sondern bei dem Victualienhändler **Naumann**, Oberglauchä Nr. 32, wohne.

Schuhmachermeister **Albert Sagenbüchner.**

Offene Stelle für einen Expedienten.

Einen in Registratur- und schriftlichen Arbeiten erfahrenen, wo möglich mit den landwirthschaftlichen Verhältnissen nicht unbekanntem, vor allem aber ganz **zuverlässigen** Expedienten mit guter Handschrift bietet sich bei den Leistungen angemessenem Gehalte eine Stellung zum sofortigen Antritt.

Näheres auf portofreie, mit der erforderlichen Auskunft versehene Meldungen durch die Expedition dieses Blattes sub E. 10.

Nachhülfsstunden und Unterricht in den Sprachen werden ertheilt. Das Nähere an der Glauchaischen Kirche Nr. 11.

Frauen zur Feldarbeit können sich noch melden große Brauhausgasse Nr. 30.

Ein ordnungliebendes Mädchen wird gesucht Steinweg Nr. 37.

Eine gesunde Amme vom Lande sucht eine Stelle Neugasse Nr. 11.

Ein ordentl. Mädchen, das sich vor der Arbeit nicht scheut, findet sofort Dienst gr. Brauhausgasse 30.

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird zum 1. Mai gesucht Berggasse Nr. 1.

Große Ulrichsstraße Nr. 24 wird zum sofortigen Antritt eine gut empfohlene Kinderfrau oder Mädchen gesucht.

Ein Mädchen zur Wartung eines Kindes für den Nachmittag wird ges. fl. Ulrichsstr. 4, 1 Tr. h.



Halle a/S., den 1. Mai 1859.

P. P.

Meine anderweitigen Geschäfte gestatten mir nicht, der von mir am hiesigen Platze begründeten Mostrich-Fabrik die nöthige Thätigkeit zuzuwenden, und habe ich dieselbe deshalb unter heutigem Tage Herrn Reinhold Mohr mit sämmtlichen Activis und Passivis übergeben, welcher sie unter seiner eigenen Firma fortführen wird.

Indem ich Ihnen für das mir geschenkte Vertrauen meinen verbindlichsten Dank sage, bitte ich Sie, dasselbe in gleichem Maasse auf die neue Firma übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

W. Rocco.

Halle a/S., den 1. Mai 1859.

P. P.

Unter Bezugnahme auf nebenstehendes Circulair beehre ich mich, Ihnen hierdurch die Anzeige zu machen, dass ich die von Herrn W. Rocco übernommene Mostrich-Fabrik unter der Firma

Reinhold Mohr

Bahnhofsstrasse Nr. 1a für alleinige Rechnung fortführen und erweitern werde. Der bisherige Détail-Verkauf findet auch fernerhin in dem von Herrn W. Rocco innegehabten Locale, gr. Märkerstrasse Nr. 2, Statt.

Durch strenge Gewissenhaftigkeit, sowie sorgfältige Ausführung Ihrer werthen Aufträge, um welche ich hiermit bitte, hoffe ich, mir Ihr Vertrauen zu erwerben und zu bewahren und empfehle mich Ihnen

hochachtungsvoll
Reinhold Mohr.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich vom 1. Mai d. J. mein
Tuch-Ausschnitt-Geschäft
 nach **große Klausstraße Nr. 3** (unweit des Marktes) verlegte.
August Adlung.

Ein in der Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen, das gute Atteste hat, findet zum 1. Juni Dienst bei **G. N. Burkhardt** am Markt.

Eine ruhige Beamtenfamilie sucht ein Logis, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, womöglich in der Nähe der Eisenbahn, sofort oder zum ersten Juli. Gefällige Offerten mit Angabe des Mietpreises bittet man unter Chiffre F. S. # 10 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

In freundlicher gesunder Lage wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Zubehör sofort oder zum 1. Juli gesucht. Adressen sub F. F. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Im neuerbauten Hause, Neumarkt, Fleischerg. Ecke 1/2, ist die II. Etage zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten
 Schmeerstraße Nr. 9.

Die bisher von dem Herrn Professor **Bergk** bewohnte **Bel-Etage** meines Hauses, Steinweg Nr. 26, mit Garten und allem Zubehör steht vom 1. October ab anderweitig zu vermieten. Unter Umständen könnte dieselbe getheilt werden und würde dann auch ein Familienlogis in der zweiten Etage frei.
Dr. Graefe.

Stube, Kammer u. Zubehör, 3 Treppen hoch an ein Paar Leute zu vermieten Trödel Nr. 2.

Stube, Kammern, Küche und Zubehör ist an eine Dame oder ruhige Familie zum 1. Juli zu vermieten
 gr. Steinstraße Nr. 14.

Eine einfach möblirte Stube zu vermieten
 Rittergasse Nr. 14, 1 Treppe hoch.



Freie Gemeinde. Sonntag 9¹/₂ Uhr Versammlung.

Eine freundliche Stube mit Möbels ist sogleich an einen einzelnen Herrn zu vermietben Markt 25.

F. Lindner.

Eine meublirte Wohnung an einen einzelnen Herrn zu vermietben, auch für Schüler, und sogleich zu beziehen kl. Brauhausgasse Nr. 6, 1 Treppe h.

Schlafstelle offen Schülershof Nr. 1, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen offen Zapfenstraße Nr. 17.

3 gute Schlafstellen offen Brunnenplatz Nr. 3.

Guter Viehdünger liegt Brunnenplatz Nr. 3.

Verloren auf dem Marke ein Portemonnaie mit Geld u. 2 Schlüsseln. Abzugeben gegen angemessene Belohnung Markt Nr. 8.

Ein schwarzer Bastard-Budel mit langer Ruthe und braunen Ohren und Füßen ist am 22. d. M. in Cröllwitz abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält vor d. Kirchthor 5 eine gute Belohnung.

Ein schwarzer Hut ist am 2. Osterfeiertage in Diemitz vertauscht worden. Um gefällige Rückgabe bittet **W. Wernicke**, Leipziger Str. 29.

Es ist in dieser Woche vom alten Markt hier bis zum Bahnhof oder vom Bahnhof hier her eine Brieftasche mit Gewerbeschein und Paßkarte unter dem Namen **Carl Dilge** zu Magdeburg verloren gegangen. Dem ehrlichen Finder eine angemessene Belohnung bei **Hrn. Schulze** im „Pflug.“

Ein Gebiß gefunden. Abzuh. Rannische Str. 8.

Montag den 2. Mai frischen Speckfuchen im „Posthorn“ bei **W. Scheele**.

Cremitage.

Zum Sonntag Tanzmusik bei **D. Panse**.

Siebichenstein im Mohr.
Sonntag den 1. Mai Tanzmusik vom **Heinrich'schen** Musikcorps, wozu freundlichst einladet **C. Dönitz**.

W. Trotha. M

Sonntag den 1. Mai ladet zur Tanzmusik und frischen Kuchen freundlichst ein

Ed. Knoblauch.

Sonntag den 1. Mai ladet zum Tanzvergnügen freundlich ein **Fiedler** in Passendorf.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.
Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 4 und 10 (Personenzüge) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schteubitz) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Schumsdorf nicht an; Nr. 2, 3, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Weferhüßen, Wulffen, Gr. Westfandt u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 25 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 5 u. 55 M. Nachm. 4) 6 u. 15 M. Abds.

Ankunft: 5) 10 u. 10 M. Vorm. 6) 11 u. Vorm. 7) 5 u. 55 M. Nachm. 8) 10 u. 45 M. Abds.

Nr. 1, 3, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 4 u. 5 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Güterbögeln stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna und Bitterfeld an, Nr. 2, 4, 5 u. 7 außer vorstehenden Orten in Roitzsch und Nr. 4 u. 5 auch in Solenturm.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 10 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 9 u. 48 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen, Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 2, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei Kösen, Sulza, Wieselbach, Dietendorf, Fröschtel und Herleshausen nicht an, auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

